



# Allgemeine Lieferungs- und Zahlungsbedingungen General Terms and Conditions of Contract

(english version pages 3 & 4)

## 1. Aufträge und Abschlüsse

Für Aufträge und Abschlüsse sind die hier aufgeführten Verkaufsbedingungen ausschließlich maßgebend, soweit nicht schriftlich abweichende Vereinbarungen getroffen werden.

Auf Grund von formularmäßigen Bedingungen des Käufers erteilte Aufträge gelten auch dann als zu den Verkaufsbedingungen des Verkäufers zustande gekommen, selbst wenn der Verkäufer diese nicht ausdrücklich ablehnt, es sei denn, dass sie vom Verkäufer ausdrücklich und schriftlich anerkannt werden. Kaufverträge und Abschlüsse sind ohne Einwilligung des Verkäufers nicht übertragbar. Kaufverträge und Abschlüsse sind für den Verkäufer erst bindend, wenn sie von ihm schriftlich bestätigt werden.

Diese Verkaufsbedingungen gelten nur gegenüber Unternehmern im Sinne des § 310 Abs.1 BGB.

## 2. Angebot – Angebotsunterlagen

Das Angebot des Verkäufers ist freibleibend, sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt.

An Abbildungen, Zeichnungen, Kalkulationen und sonstigen Unterlagen behalten wir uns Eigentums- und Urheberrechte vor. Dies gilt auch für solche schriftlichen Unterlagen, die als „vertraulich“ bezeichnet sind. Vor ihrer Weitergabe an Dritte bedarf der Käufer unserer ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung.

## 3. Preise

Sämtliche Preise gelten ab „Werk“, ausschließlich Verpackung, und sind Grundpreise, d. h. keine Effektivpreise, wenn nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wird. Übernimmt der Verkäufer laut Vertrag die Frachtkosten, so hat er die effektiv angefallene, höchstens aber die im Vertragsabschluss vorgesehene Fracht, zu vergüten.

Bei Kleinbezügen unter 100,- Euro wird eine Bearbeitungsgebühr von 25,- Euro berechnet, sofern eine Zusammenfassung mit anderen Bestellungen nicht möglich ist. Die Preise verstehen sich nur bei Abnahme kompletter Verpackungseinheiten (VE). Bei kleineren Abnahmemengen bzw. Verpackungsanbruch berechnen wir 5,- Euro Mindermengenzuschlag (MMZ).

Alle nach Vertragsabschluss durch Bundes- oder Landesgesetz eventuell eingeführten Sondersteuern und Abgaben, sowie etwaige Erhöhungen von Rohmaterial- und Hilfsstoffpreisen, Löhnen und Gehältern, Frachten und dergleichen, die eine direkte oder indirekte Verteuerung der Lieferung zur Folge haben, gehen zu Lasten des Käufers. Durch Vergütung anteiliger Kosten für Vorrichtungen und Werkzeugen erwirbt der Käufer kein Eigentumsrecht an diesen Vorrichtungen oder Werkzeugen. Vom Käufer gewünschte, bzw. vom Verkäufer für erforderlich erachtete Verpackung wird zum Selbstkostenpreis berechnet. Bei fracht- und spesenfreier Rücksendung in gutem Zustand von Kisten oder Verschlüssen innerhalb von vier Wochen werden zwei Drittel des berechneten Betrages gutgeschrieben.

## 4. Zahlung

Eine Zahlung hat 30 Tage nach Ausstellung der Rechnung ohne Abzug zu erfolgen. Gerät der Käufer mit der Zahlung in Verzug, werden ihm Verzugszinsen in Höhe von 8 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz p.a. belastet, und außerdem ist der Verkäufer berechtigt, von allen bestehenden Kontrakten zurückzutreten und Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu fordern. Weithin sollen im Falle des Zahlungsverzuges alle noch laufenden Rechnungen bzw. Wechselbeträge sofort fällig und einklagbar sein. Andere Zahlungsmittel als Bargeld und Banküberweisungen werden vom Verkäufer nur unter Vorbehalt angenommen und nur mit dem Betrag gutgeschrieben, der sich nach Abzug aller Kosten, Diskont- und Wechselspesen und dergleichen ergibt, die zu Lasten des Käufers gehen. Als Eingangstag gilt der Tag, an dem der Betrag für den Verkäufer verfügbar wird.

## 5. Lieferzeit

Für die Einhaltung der Lieferfrist haftet der Verkäufer nur bei ausdrücklicher Übernahme einer Gewähr.

Der Beginn der ausdrücklich übernommenen Lieferzeit setzt die Abklärung aller technischen Fragen und die rechtzeitige und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen des Kunden voraus.

Kommt der Käufer in Annahmeverzug oder verletzt schuldhaft sonstige Mitwirkungspflichten, ist der Verkäufer berechtigt, den ihm insoweit entstandenen Schaden und etwaige Mehraufwendungen ersetzt zu verlangen. Weitergehende Ansprüche oder Rechte bleiben vorbehalten. In diesem Zusammenhang ist auch Ziffer 7. zu beachten.

Höhere Gewalt, Betriebsstörungen, Fabrikationsstörungen im Herstellerwerk in Folge Rohstoffmangels, Streik, Mobilmachung, Transportschwierigkeiten und dergleichen berechtigen den Verkäufer nach seiner Wahl zur Weiterleitung bei entsprechender Verzögerung oder zum Rücktritt vom Vertrag ohne Verpflichtung zum Schadensersatz, auch wenn der Verkäufer sich bereits im Lieferungsverzug befindet.

## 6. Umfang der Lieferpflicht

Für den Umfang der Lieferpflicht ist ausschließlich die schriftlich erteilte und rechtsgültig gezeichnete Auftragsbestätigung des Verkäufers maßgebend. Abweichungen bei Lieferungen in Bezug auf Gewicht, Stückzahl und Abmessungen gelten in Höhe von  $\pm 10\%$  als erlaubt, und zwar sowohl bezüglich der gesamten Abschlussmenge wie der einzelnen Teillieferungen.

## 7. Gefahrübergang –Verpackungskosten

Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist Lieferung „ab Werk“ vereinbart. Für die Rücknahme von Verpackungen gelten die unter Ziffer 3. genannten besonderen Vereinbarungen.

Die Lieferung erfolgt mangels besonderer Weisung des Käufers bezüglich Beförderungsweg und –art nach bestem Ermessen des Verkäufers ohne Gewähr für billigste Verfrachtung.

Alle Sendungen gehen auf Rechnung und Gefahr des Käufers, auf Gefahr des Käufers auch dann, wenn der Preis frachtfrei Empfangsstation gestellt ist.

## 8. Spezifikation

Sind vom Käufer besondere technische Spezifikationen zu erbringen, sind diese so rechtzeitig zur Verfügung zu stellen, dass der Verkäufer die Lieferung im vereinbarten Zeitraum vornehmen kann. Erfolgen Lieferungen nach Zeichnungen oder sonstigen Angaben des Käufers und werden hierdurch Schutzrechte Dritter verletzt, stellt der Käufer den Verkäufer von sämtlichen eventuell erhobenen Ansprüchen frei.

Für die Lebensdauer, bzw. Abnutzung der gelieferten Waren oder für ihre Eignung für einen bestimmten Zweck, bzw. ihre Verwendung unter bestimmten Bedingungen und eventuell daraus entstandene Folgeschäden, wird keine Garantie gegeben, ohne Rücksicht darauf, ob ihr Verwendungszweck oder die Einsatzbedingungen dem Verkäufer bekannt sind oder ihm ausdrücklich mitgeteilt wurden.

## 9. Mängelhaftung

Die Mängelrechte des Käufers setzen voraus, dass dieser seiner nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen ist.

Ist für die gelieferten Erzeugnisse eine Prüfung oder Abnahme vereinbart, so hat diese beim Lieferwerk zu erfolgen. Die Ware gilt mit der Absendung als vertragsmäßig geliefert, wenn der Käufer die Ware abgenommen hat oder die vereinbarte Abnahme nicht oder nicht rechtzeitig vornimmt.

Mängelrügen auf Grund von Transportschäden sind unverzüglich nach Erhalt der Sendung der Deutschen Bahn AG bzw. dem Frachtführer mitzuteilen. Beanstandungen bezüglich des Gewichtes, der Stückzahl oder Güte der gelieferten Waren sind sofort nach ihrer Feststellung, –spätestens jedoch 14 Tage nach Empfang der Sendung- schriftlich dem Verkäufer gegenüber geltend zu machen. Dem Verkäufer sind auf Verlangen Proben der beanstandeten Ware zur Verfügung zu stellen, andernfalls entfallen alle Mängelansprüche. Drei Monate nach Lieferung ist auch die Haftung für versteckte Mängel ausgeschlossen.

Erweist sich die Beanstandung als begründet, wird der Verkäufer kostenlos und frachtfrei Ersatz liefern; bei Gütemängeln jedoch nur, wenn das fehlerhafte Material mehr als fünf Prozent der gelieferten Menge beträgt und die mangelhaften Stücke zurückgegeben werden. Weitergehende Ansprüche, wie Rücktritt oder Minderung, Vergütung von Schäden einschließlich entgangenen Gewinnes, angefallener



# Allgemeine Lieferungs- und Zahlungsbedingungen General Terms and Conditions of Contract

(english version pages 3 & 4)

---

Arbeitslöhne, Verzugsstrafen und dergleichen, sind ausgeschlossen. Wegen mangelhafter Teillieferungen kann der Käufer keine Rechte bezüglich der übrigen Teilmengen herleiten.

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 12 Monate, gerechnet ab Gefahrübergang.

## 10. Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns das Eigentum an der Kaufsache bis zum Eingang aller Zahlungen aus der Geschäftsverbindung vor. Die gelieferte Ware ist vom Käufer pfleglich zu behandeln und ausreichend zu versichern. Der Käufer ist nicht berechtigt, die Ware zu verpfänden oder zur Sicherung zu übereignen oder das Eigentum in unverarbeitetem Zustand an Dritte zu übertragen. Durch eine Verarbeitung seitens des Käufers geht das Eigentum des Verkäufers an den Waren nicht verloren. Der Verkäufer ist sofort von einer eventuellen Pfändung, Beschlagnahme oder sonstiger Beeinträchtigung durch Dritte schriftlich zu verständigen. Geht das Eigentum an dem Verkäufer gehörenden Waren durch Veräußerung unter, gilt als vereinbart, dass die Forderungen gegen den neuen Erwerber an den Verkäufer abzutreten sind. Bei laufender Rechnung gilt das vorbehaltene Eigentum als Sicherung für die Saldoforderung des Verkäufers.

## 11. Datenschutz

Wir erheben, verarbeiten und nutzen personenbezogenen Daten nur soweit dies für die Erbringung unserer Leistungen erforderlich ist. Wir weisen darauf hin, dass im Falle von Anfragen, Angeboten, Bestellungen und Lieferungen Daten erhoben und gespeichert werden.

Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nicht statt, es sei denn, dass dies für die Erbringung der Leistungen dem Käufer gegenüber erforderlich ist, wie zum Beispiel die Mitteilung der Lieferadresse an eine Spedition.

Beide Parteien setzen durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen die Datensicherheit um.

Beide Parteien haben jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung sowie ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten.

Wir verweisen im Übrigen auf unsere aktuelle Datenschutzerklärung, abrufbar unter <http://www.reiku.de/de/impressum.html>.

## 12. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung, auch bei Frankolieferung, ist Gummersbach. Bei C.I.F.- und C&F-Geschäften gilt der Abladeort als Erfüllungsort der Lieferung. Gerichtsstand für beide Vertragspartner ist Gummersbach.

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland; Die Geltung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

## 13. Verbindlichkeit des Vertrages

Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen in seinen übrigen Teilen verbindlich.



# Allgemeine Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

## General Terms and Conditions of Contract

(english version pages 3 & 4)

### 1. Orders and Contracts

These Terms and Conditions of Contract shall be exclusively binding for any and all purchase agreements and contracts unless otherwise agreed in writing.

Contracts awarded on the basis of the Buyer's standard terms and conditions are deemed to be effective within the meaning of the Seller's General Terms and Conditions of Contract even though these are not expressly rejected by the Buyer, unless the Seller expressly agrees to the Buyer's terms and conditions in writing. The assignment of purchase agreements and contracts shall be subject to the Seller's approval. Purchase agreements and contracts shall have a legally binding effect on the Seller if and when confirmed in writing.

These General Terms and Conditions of Contract shall be exclusively applicable vis-à-vis entrepreneurs as defined under § 310 para.1 BGB >>German Civil Code<<.

### 2. Quotation – Bidding Documents

The Seller's quotation is without engagement unless otherwise provided for in the order acknowledgement.

Any and all illustrations, drawings, calculations and other documents as well as the copyright thereto remain our sole property. This shall also apply to any written documentation classified as confidential. The Buyer shall not be entitled to pass on such documents to Third Parties without our express written consent.

### 3. Prices

Prices are calculated "ex works", excluding packaging, and are deemed to constitute basic rather than effective rates unless specifically agreed otherwise between the contracting parties. If and when the contract provides that the Seller is to bear the freight costs, he shall be obliged to remunerate the freight charges actually accrued though not exceeding the costs provided therefor in the contract.

For contract values under 100.00 Euro we charge a handling fee of 25.00 Euro unless any such order can be processed jointly with other orders. Prices are always calculated on the basis of a complete packaging unit (PU). Smaller purchase quantities and/or partial packs will be subject to a low quantity surcharge of 5.00 EUR.

Any and all extraordinary taxes and dues as may be imposed by German federal law or a law in one the German "Laender" after signing the contract, as well as any possible price increase for raw and auxiliary materials, wages and salaries, freight charges and similar expenses likely to directly or indirectly increase the costs of delivery shall be borne by the Buyer. The remuneration of pro rata costs for equipment and tools shall not entitle the Buyer to any proprietary rights to such equipment or tools. Any packaging requested by the Buyer and/or considered necessary by the Seller will be charged at cost price. For cases or crates returned freight-free and exempt of costs in good order and condition within four weeks, two thirds of the amount charged will be credited to the Buyer's account.

### 4. Payment

Payment shall be effected 30 days from the date of invoice without deduction. In case of default of payment by the Buyer within the stipulated time period, default interest on arrears of 8 percentage points above the base rate shall be due and payable, and the Seller shall also be entitled to withdraw from any and all existing contracts and to claim damages for non-performance. Furthermore, in case of default of payment, any and all outstanding accounts and/or amounts of draft shall become due and enforceable immediately. The Seller will accept means of payment other than money in cash and bank transfers with reservation only. Such other means of payment will be booked to the Buyer's account only to the amount resulting after deduction of any and all costs, discount and bill of exchange charges and similar to be borne by the Buyer. The date of receipt is deemed to be the day the amount becomes available to the Seller.

### 5. Delivery

The Seller shall be liable in case of non-compliance with the term of delivery only if and when an express warranty has been extended to this effect.

Commencement of any expressly guaranteed term of delivery shall be subject to the settlement of any and all technical issues and the timely and due performance of the customer's obligations.

In the event that the Buyer is in default of acceptance or fails to assume any other duty to cooperate, the Seller shall be entitled to claim damages as well as compensation for additional expenses, if any. This provision shall be read and construed without prejudice to any further claims or rights of the Seller. In this respect, Section 7 of these Terms and Conditions of Contract shall apply accordingly.

Acts of God, violence, operational disturbance, production holdup in the manufacturing facility caused by raw material shortage, strike, mobilisation, transport problems and similar shall entitle the Seller, at his own option, to either proceed as planned taking into account the respective delay involved, or to rescind the contract without liability to pay compensation, even though the Seller is already in default of delivery.

### 6. Scope of Delivery Commitment

The scope of the delivery commitment is exclusively governed by the written order acknowledgement duly signed by the Seller. A  $\pm 10\%$  tolerance in respect of the weight, quantity and dimensions of goods supplied is deemed to be acceptable both for the total contract volume and individual part deliveries.

### 7. Passing of Risk – Packaging Costs

Unless otherwise provided in the order acknowledgement, delivery shall be "ex works". Acceptance of returned packaging shall be subject to the special provisions outlined under Section 3.

In the absence of any specific request on the part of the Buyer regarding the means and mode of transport, delivery shall be effected at the Seller's discretion, and no liability will be accepted for the most economical shipment.

Any and all consignments shall be dispatched at the Buyer's account and risk. Likewise, the Buyer shall bear the risk if and when the pricing has been calculated on the basis of freight-free shipment to the receiving party.

### 8. Specification

Special technical specifications, if any, to be provided by the Buyer shall be furnished in good time so as to enable the Seller to effect delivery within the agreed term. If and when goods supplied on the basis of drawings or any other information provided by the Seller violate any third-party trade mark rights the Buyer shall indemnify the Seller against liability for any and all claims against or suffered by the Seller.

The Seller accepts no responsibility for the service life or wear of goods supplied, or for their suitability for a particular purpose or their use under certain conditions, or for the wrong use of a particular product as well as damages caused from it. No warranty is given whether their intended use or operating conditions are known to the seller or have been explicitly mentioned. Customers are advised to check and carry out their own tests for suitability before application.

### 9. Liability for Defects

The Buyer's entitlement to claims arising from defects shall be subject to the Buyer having duly complied with his obligation of examination and notice of non-conformity as provided under § 377 HGB (German Commercial Code).

Inspection or acceptance of the goods delivered, if and when agreement has been made to this effect, shall be conducted at the supplier's plant. The goods are deemed to have been delivered in accordance with the contract, provided the Buyer has accepted the goods, or fails to accept them either at all or in a timely manner.

Deutsche Bahn AG or the forwarding agent shall be notified of defects caused in transit immediately upon receipt of the goods. Claims in respect of the weight, quantity or quality of the goods supplied shall be asserted against the Seller in writing immediately after any such inconsistency has been ascertained, though no than 14 days after receipt of the consignment. Upon the Seller's request, the Buyer shall furnish samples of the defective goods. Failure to comply with this provision shall cause any and all right to claim damages for defects to



# Allgemeine Lieferungs- und Zahlungsbedingungen General Terms and Conditions of Contract

(english version pages 3 & 4)

---

lapse. Three months after delivery, any liability for hidden defects shall be excluded.

Provided the complaint is justified, the Seller will deliver free replacement parts carriage-prepaid. In case of defective quality, however, such provision shall be limited to cases where the defective material constitutes more than five per cent of the quantity delivered and the faulty components are returned to the Seller. Any and all further claims such as withdrawal or abatement, reimbursement for damages including loss of profit, cost of wages accrued, contractual penalties for default, and the like, are deemed to be excluded. Imperfect part deliveries shall not entitle the Buyer to derive any right or claim in respect of the remaining part deliveries.

The period of limitation for the right to claim damages for defects shall be 12 months, such period to start at the time the risk passes to the Buyer.

## 10. Reservation of Ownership

The Seller retains ownership of the goods until any and all payments due under the business transaction have been rendered. The Buyer shall handle the goods delivered with care and take out adequate insurance relative thereto. The Buyer shall not be entitled to pledge or transfer ownership of the goods for the purpose of securing a debt, or assign the title to any non-processed items to Third Parties. The Seller will not forfeit his ownership of the goods even if they have been subjected to processing by the Buyer. The Seller shall be notified in writing immediately in case of attachment, confiscation or other encroachment, if any, by Third Parties. In the event that the title to the goods owned by the Seller is forfeited by alienation, any claims against the new buyer are deemed to have been assigned to the Seller. For current accounts, the reserved ownership is deemed to serve as collateral for the Seller's balance claim.

## 11. Data Protection

We collect, process and use individual-related data, only as far as needed for the provision of our services. We point out that data is collected and stored, among others in the case of inquiries, offers, orders and deliveries.

A transfer of personal data to third parties will not take place, unless this is necessary for the provision of the services to the buyer, for example the communication of the delivery address to a forwarding agency.

Both parties implement data security through appropriate technical and organizational measures.

Both parties have at any time the right of information about the personal data stored, their origin, the recipient and the purpose of the data processing as well as a right to correction, blocking or deletion of this data.

We also refer to our actual data privacy policy, available at <http://www.reiku.de/en/imprint-143.html>.

## 12. Place of Performance and Jurisdiction

The place of performance for delivery and payment, also in case of delivery free of all charges, shall be Gummersbach, Germany. For C.I.F. and C&F transactions, the place of unloading is deemed to be the place of performance for delivery. The place of jurisdiction for both parties shall be Gummersbach.

The law of the Federal Republic of Germany shall apply. The validity of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) is excluded.

## 13. Severability and Binding Force

If and when individual terms or conditions of a contract have become null and void such invalidity shall not affect the remaining terms or conditions thereof.